





**Andreas Netzler**

**Wann kommst du zu  
Hause an?**

**Gedichte**

© 2023 Andreas Netzler

ISBN Softcover: 978-3-347-82705-9

ISBN Hardcover: 978-3-347-82710-3

ISBN E-Book: 978-3-347-82714-1

ISBN Großschrift: 978-3-347-82721-9

Druck und Distribution im Auftrag des Autors:  
tredition GmbH, An der Strusbek 10, 22926 Ahrensburg, Germany

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.  
Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne  
seine Zustimmung unzulässig. Die Publikation und Verbreitung  
erfolgen im Auftrag des Autors, zu erreichen unter:

tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice", An der Strusbek 10,  
22926 Ahrensburg, Deutschland

<b>Inhalt</b>			
<b>Liebe und andere Freundlichkeiten</b>			
	<b>1</b>		
Kuss	1	Feuer	13
Liebeserklärung	1	Sündenfall	14
Angekommen	2	Zwei - und doch eins	15
Wanderer	2	Gesundheitliche Gründe	15
Selbstvertrauen	3	Kurz gesagt	15
Fleißige Bewegung	3	Eigentlich	16
Fragen und Antworten	4	Vieles	17
Ein Märchen?	5	Jahreszeiten	17
Abendlicher Genuss	5	Rentenvertrag	17
Gretel – oder Hexe?	6	Lächelnd	18
Zauber	6	Wissen	18
Sie wollte	7	Heute Abend	19
Wohin?	8	Verborgener Schatz	19
Gewitter	8	Fragen über Fragen	20
Herausforderungen	9	Richtig oder falsch?	20
Rennt ihr auch noch so sehr	9	Schlussverkauf	21
Sei so frei	10	Kein Einzelfall	22
Liebe befreit	11	Sternen-Reise	22
Versiebt	11	Jagd	23
Rüde	12	Siegen	23
Sage es endlich	12	Ewiger Fluss	24
Wenigstens	12	Fragen	24
Also los	13	Geschenk	25
		Wunder	25
		Alltagsgeschichte	26
		Auf den Bäumen	26

Glück	27	Wie Wasser	40
Damit es geschieht	27	Sei nicht immer bereit	41
Fast immer	28	Durchs Leben	42
<b>Durch den Tag</b>	<b>29</b>	Am Ufer entlang	42
Fliege	29	Gestrandete Fische	43
Ratschläge – zur Ablenkung	30	Sie meint es nur gut	44
Nach Hause	30	Im Vorübergehen	44
Kleider	30	Wahres Format	45
Viel	31	Erwartungs-Falle	45
Warten	31	Sprüche-Klopfer	46
Märchen	32	Gott	47
Mensch und Tier	33	Gefunden	48
Beginn	33	Verschlungen	48
Engel sein	34	Alles rausholen	49
Ego	34	Zufall und Schicksal	49
Gastspiele	35	Muffige Seelen	50
Woher – wohin?	35	Oder etwa nicht?	51
Mit weniger	36	Versunken	51
Jeden Tag	36	Frei und geschützt	52
Nützliches	37	Komplizierte Wesen	52
Aufräumen	37	Königreiche	53
Verwandtschaft	38	Schadensbegrenzung	54
Lüge?	38	Wohnung-suchende Seele	54
Frage nach dem Alter?	39	Wie ein Hypochonder	55
Parasiten	40	Du lebst ja noch	55
Loslassen	40	Hurra	56

Vor der Tür	56	Fatale Orientierung	71
Seelen-Zecken	57	Spiegel	72
Blick hinter die Kulissen	57	Balancieren	72
Weiser Frieden?	58	Nicht zu bewachen	73
Es kann nicht gelingen	59	Glückschwein	73
Bisweilen nicht genug	59	Weises Narrenspiel	74
Hätte ich nur nicht ...	60	Mitten im Leben	74
Formveränderung	60	Gute Fragen, eine Antwort	75
Du bist verloren	61	Schmetterling	75
Weiter	61	Blick zurück	76
Dumpf	62	Versteckt	76
Nur	62	Insel	76
Verborgen	63	Paradoxe Kunst	77
Opfersuche	63	Warum?	77
Geiergemeinschaft	64	Ich	78
Fragen	64	Schablonen	78
Ähnlich	65	Lebenstraum	79
Wie, wer, was und wann?	66	Massenmörder – aktuell	79
Du	66	Takt	80
Tier und Mensch	67	Reisender	81
Wo und wann?	68	Spiel mit Marionetten	81
Morgen	69	Hinter Fassaden	81
Sie und andere	69	Selbstgefällig	82
Was ich zeige	69	Selbsternannte Könige	83
Heute	70	Unerwartet	83
Blick zurück	70	Ich bin so toll	84

Lächle	84	Glück? Ein Vagabund	100
Dein Niveau	85	<b>Zum Abend und Schluss</b>	<b>102</b>
Noch	86	Lebenszweck	102
Was hast du erwartet?	87	Sterben mit Komfort	103
Gelungen	87	Da laufen sie	103
Raum für Träume	88	Wenn du kommst	104
Vorgegaukelt	88	Am vorletzten Tag	104
Lächelnde Affen	89	Tanz	104
Adieu	89	Stürme? Abgezogen	105
Kieselstein	90	Geburtstagsfeier anders	106
Wahrhaftigkeit	91	Zu dir	106
Ruhelos	91	Unbeantwortet	107
Frei	92	Vor der Himmelspforte	107
Irrtum	93	Quelle und Wüste	107
Nicht aufgeben	93	Hoffnung	108
Lasst mich	94	Bilanzierung	109
Gemecker	94	Pflegestation - naher Tod	110
Ganz bestimmt	95	Einzigartig	110
Eigentlich	96	Blick zurück	111
Mit ihr	96	Am Tor	112
Wolfsrudel	97	Fähre	112
Schicksal und Lotterie	97	Deshalb	113
Natur	98	Letzte Momente	113
Doch ...	98	Auf leisen Sohlen	113
Versteckten Botschaften	99	Schnipp-schnapp	114
Verbannt	100	Kurz	115

Begleite	115
Mist	116
Hätte	116
Ungestört	117
Im Lot	117
Gehe nicht	118
Wie ein Fisch im Netz	118
Verwandlung	119
Zeitlose Ströme	119
Vernünftig	120
Kann?	120
Flüstern	121
Das war's	121
Gemütlich	122
Du	122
Bevor man sich versieht	123
Vollendet?	124



# ***Liebe und andere Freundlichkeiten***

## **Kuss**

Einen Kuss

gibt es hoffentlich zum Anfang - und zum Schluss  
wenn man erwartungsvoll am Anfang - oder erschöpft am Ende - steht  
und gerade darum bleibt – oder geht  
bei genug Glück mit Hingabe und Aufrichtigkeit  
und im besten Fall mit der Bitte um mehr Zeit  
- und vielleicht mit dem Traum einer ewigen Zweisamkeit  
als größtes Geschenk für die Liebenden: Ihre zeitlose Geborgenheit.



## **Liebeserklärung**

„Scharfer Mischmasch“ sagt sie sei ihre Spezialität  
zumal der ihr in jeder Lebenslage gut gerät  
raffiniert gewürzt und flink ausgeführt  
womit das Werk zu höchstem Genuss verführt

ohne es zur Routine werden zu lassen  
und zugleich ohne Bewährtes wegzulassen  
- so hat sie mir an- und aufregendes kreiert  
und mit Liebe und Hingabe serviert  
gestaltet mit Spontanität und Variationen  
um sanft zu bestärken und zu belohnen  
auch wenn ich dabei bisweilen ins Schwitzen komme  
- egal, ihre Kunst ist eine geschmackvolle Wonne  
als Häppchen oder opulentes Mahl:  
Sie ist – selbst wenn es nur ums Essen geht - eine herrliche Wahl.

## **Angekommen**

Gib mir deine Hände  
löse dich von Hast, Angst, Anfang und Ende  
und öffne dich einem Schweben  
sanft umhüllend wie ein warmer Regen  
aus Geben und Nehmen  
bis wir uns sanft ineinander ablegen  
einander angenommen  
- und dadurch angekommen.

## **Wanderer**

Sie hatten einander gesehen  
und beschlossen, ihre Wege zusammen zu gehen  
dabei ihre Hüllen abzustreifen und einander zu durchdringen  
um ganz zueinander zu finden  
- so hatten sie es sich gedacht  
und sich auf den Weg gemacht  
waren manche Wege auch mühsam und weit

doch sie versuchten es immer wieder zu zweit  
und dabei sollte es für sie kein Ende geben  
ineinander geborgen auf all ihren Wegen  
- und auch wenn man nach ihrem Tod nichts mehr von ihnen fand:  
Bestimmt wandern sie weiter Hand in Hand.

## **Selbstvertrauen**

So viele Worte

- warum umarmst du mich nicht?  
Und all deine Erklärungen  
- warum schenkst du dich jetzt nicht?  
Dazu deine Beteuerungen  
- warum öffnest du dich nicht?  
Und all die versteckten Träume  
- warum teilst du sie nicht?  
Dazu die Angst, dass du mich erschreckst – oder dich  
- doch warum überwindest du sie nicht?  
Da ist doch so viel in dir  
- geht es denn ohne all die Worte und Erklärungen nicht?  
Eigentlich willst du dich doch öffnen und hingeben  
- aber warum vertraust du dir nicht?

## **Fleißige Bewegung**

Willst du dich zu deiner/m Liebsten legen  
musst du Mund, Augen und Muskeln munter bewegen  
denn für ein zartes sich regen  
braucht es aller Gedanken und Berührungen Segen  
zudem ist so ein aktives Tun für den Body-Maß-Index positiv  
vorausgesetzt, die Bewegungen sind so ausdauernd wie intensiv

denn ohne das bringen sich Liebende nicht zum schweben  
bis sie sich in ihren Armen und Seelen ablegen  
- und vielleicht erfordert es neun Monate später einen Geldregen  
für ein Wunder – dafür müssen sie sich dann erst recht fleißig bewegen.



## **Fragen und Antworten**

Der Bauch:

Ist er Tonne oder dürrer Schlauch?

Und all ihr Liebe erhoffenden Herren und Damen:

Wer gehört zu den Munteren und wer zu den Lahmen?

Und wenn ihr euch in die Augen blickt:

Was ist es, dass ihr am Morgen danach entdeckt?

Und eure Vernunft und euer Geist:

Wohin sind sie im Liebestaumel verreist?

Und was werdet ihr nach dem Taumel vermissen:

Einander – oder nur ein sanftes Ruhekissen?

Und wenn ihr endlich die Kunst der Hingabe erfahrt und pflegt:

Was davon wird es sein, dass euch besonders schön bewegt?

## **Ein Märchen?**

Glaube mir: Ich kenne eine Sie (Er), die ist täglich zu loben  
denn man kann mit ihr scherzen, schlummern, herzen und toben  
und übertreibt man es mal und produziert heiße Luft  
dann sorgt sie dafür, dass dieser Überdruck gütig verpufft  
denn in den Fällen setzt sie ihre zärtliche Weisheit ein  
und lässt Kleinigkeiten und Launen auch nur solche sein  
um Wege zu einer Geborgenheit zu zeigen  
und immer wieder liebend befreit zu verweilen  
- dass sei ein Märchen, also nur erdacht?  
Aus Bruchstücken einer unzureichenden Erinnerung gemacht?  
Oder aus ungebremsten Wunschträumen konstruiert  
weil so ein Mensch nicht existiert?  
Doch ich kenne so ein Wesen  
- nur bin ich es leider nicht gewesen.

## **Abendlicher Genuss**

Meine Frau liebt es heiß  
und dass mit Fleiß  
stark und Natur-belassen  
um alles mit ursprünglicher Intensität zu erfassen  
und es muss fast täglich zu nächtlicher Stunde sein  
dann genießt sie es in vollen Zügen am liebsten zu zweien  
und sie zögert den Genuss gerne behutsam in die Länge  
denn das ist aufregender als einfach nur eine rasch genossene Menge  
damit es lange schöne Anregungen bringt  
- worum es geht? Zunächst: Dass sie abends gerne Kaffee trinkt.

## **Gretel – oder Hexe?**

Knusper-knusper-knäuschen:  
Wie komme ich in ihr Häuschen?  
Was öffnet mir ihre Tür  
für Speis und Trank – und mehr - mit mir?  
Was heizt ihren Ofen an  
bis sie mit mir sodann ....  
Wird sie erwartungsfroh ihre Lippen lecken?  
Und wie werden ihre Zutaten schmecken?  
Oder qualmt sie nur wie ein Ofenrohr  
und zieht das Alleinsein vor?  
Erlernt man mit ihr den Kampf - oder Frieden?  
Wäre man besser weitergezogen - oder bei ihr geblieben?  
Ist sie dann ein Märchen, dass es auch bleibt  
weil sie ihr Häuschen zart und ausdauernd teilt?  
So kommen unausweichlich Fragen  
doch ich werde sie erst mal küssen, ohne mich mit Spekulationen zu plagen  
und vermutlich wird die Antwort auf alle Fragen einfach sein:  
Es kommt auf einen Versuch an – also lasse mich erst mal bei dir ein.

## **Zauber**

Liebes-Zauber: Wo ist er hin?  
Was geschah, dass er unbemerkt von dannen ging?  
Er war doch von grenzenloser Faszination  
eine sprudelnde Quelle und schönster Lohn  
- doch nun verblasst seine Realität  
weil er auf leisen Sohlen von dannen geht  
auch wenn noch sanfte Berührungen nachklingen  
ohne aber den Zauber zurückzubringen  
während wir ihm noch in Phantasien nachjagen

um uns nicht mit Enttäuschungen herumzuplagen  
- denn eigentlich ist so ein Zauber nie endgültig dahin:  
Irgendwo muss er doch sein – des Zaubers Kraft und Sinn.



### **Sie wollte**

Sie wollte gut leben  
und dafür viel geben  
also reichlich lieben  
um sinnlich zu schweben

- so wollte sie es tun  
doch wohin brachte sie das nun?

Woher kam die Enttäuschung – manchmal sogar der Hass?  
Warum war auf Einsicht, Mitgefühl oder Vergessen kein Verlass?  
Wieso konnten Ärger und Resignation sie so bedrängen?  
Warum mussten sich Vorwürfe in den Vordergrund drängen?  
Was hatte die Leichtigkeit geraubt  
und ihre Kräfte geklaut?

Denn eigentlich wollte sie nur gut leben  
- und konnte es sich doch nicht geben  
denn für eine liebende Öffnung fehlte es ihr an Herzlichkeit  
und so verbrachte sie mit zu viel eitlen Selbst-Inszenierungen ihre Zeit.

## **Wohin?**

Du fühlst dich grau und matt  
falsch abgebogen, beiseitegeschoben und schlapp?  
Denn wo du bist wolltest du nicht hin  
aber du findest auch keinen Neubeginn  
und so suchst du zwar neue Wege und Ziele  
neue Berührungen für erfüllende Spiele  
- doch wo sind jetzt Zärtlichkeit, Geist, Musik und Sanftmut  
getragen von starken und sanften Wellen, intensiv und gut?  
Nicht zu finden? Dann schließe die Augen und frage deine Phantasie  
denn die ist ein treuer Begleiter – und sie schlafst nie.

## **Gewitter**

Das Wunder der Zärtlichkeit  
bis zur innigen Verbundenheit  
kommt bisweilen so schnell wie ein Kuss  
mit berauschendem Höhepunkt und Schluss  
so heftig und grell wie Blitze  
mit entsprechender Hitze  
- wobei das alles bisweilen auch wie ein Gewitter vorüberzieht  
und mit Blitz und Donner verfliegt  
nicht ohne lebenslang Brandspuren in Herzen zu hinterlassen  
- unvermeidbar, sobald sich Seelen auf die Naturgewalt der Liebe einlassen.

## **Herausforderungen**

Ich möchte betonen:  
Sie liebt Variationen  
und dass bei jeder Gelegenheit  
mit viel Zeit  
denn sie genießt und gestaltet gerne  
spielt leidenschaftlich mit Kühle und Wärme  
und das von früh bis spät  
solange und so oft es geht  
denn sie hat ein munteres und zartes Seelenleben  
genug, um davon reichlich abzugeben  
- und dass ich „Nüchterling“ bei ihr noch nicht abseits liege?  
Sie liebt eben alle Herausforderungen der Liebe.

## **Rennt ihr auch noch so sehr**

Ihr wollt lieben  
- aber könnt ihr dafür auch entsprechend viel geben?  
Ihr wollt geliebt sein  
- aber pflanzt ihr dafür auch einen kräftigen Keim?  
Ihr wollt Sinn-erfüllt schweben?  
- und zugleich auf andere herabsehen?  
Ihr wollt Könige sein in eurem Reich  
- aber seid weder weisen noch gütigen Königen gleich?  
Und doch wollt ihr in Geborgenheit zueinander finden  
- aber wie könnten sich Egoisten jemals ehrlich verbinden?  
Zudem wollt ihr verlässliche Begleiter an eurer Seite haben  
- aber für diese Einfühlksamkeit fehlen euch die Gaben?  
Und so lauft ihr Zeit eures Lebens euch selbst hinterher  
und kommt nie an, rennt ihr auch noch so sehr.



## **Sei so frei**

Welche Gedanken  
können dich behüten ohne zu schwanken?  
Welche liebenden Berührungen können dich tragen  
ohne Beengung, Bedrückung und angstvolle Fragen?  
Und wie gut kannst du noch staunen  
ohne dass Resignation, Schmerz oder Überdruss dir Zweifel zuraunen?  
Woher nimmst du die Kraft dich zart hinzugeben  
um ein Du und Ich ineinander abzulegen?  
Und werden Freundlichkeit und Zartheit dich noch leiten  
wenn geschwundene Kraft und Hoffnung dir Schmerzen bereiten?  
Du schaust mich an und lächelst kurz dabei  
und sagst nur: „Frage nicht - umarme mich – sei so frei.“